

Grillparzer, Franz: [das Ministerium, hör ich, war schwach] (1848)

- 1 Das Ministerium, hör ich, war schwach,
- 2 Der eine sagts, der andre sagts nach.
- 3 Es sei denn schwach! Wir aber warens nicht,
- 4 Die lachten, wenn der Pöbel hielt Gericht.
- 5 Die Eltern warens nicht, die ihren Knaben
- 6 Kein Wort der Mahnung zuge donnert haben,
- 7 Die Garde war es nicht, die, als es galt,
- 8 Dem Staat versagte ihres Beistands Halt,
- 9 Die Bürgertruppe nicht, die selbst zur Tat
- 10 Frei auf die Seite der Empörer trat!
- 11 Wir alle waren stark, die zugesehn,
- 12 Bis nun der Umsturz wirklich war geschehn:
- 13 Wollt fleckenlos ihr durch das Leben wandern,
- 14 Schiebt eure Schuld nur immer auf die andern.

(Textopus: [das Ministerium, hör ich, war schwach]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/445>)